

Martha Ärztezentrum  
General Arnoldstraße 6  
A-5020 Salzburg  
Tel: 0676/54 50 476  
[johannes.klopf@sbg.at](mailto:johannes.klopf@sbg.at)  
[www.klopf.at](http://www.klopf.at)



**Johannes Klopf, 19. Mai 2022: *Jakob Böhme***

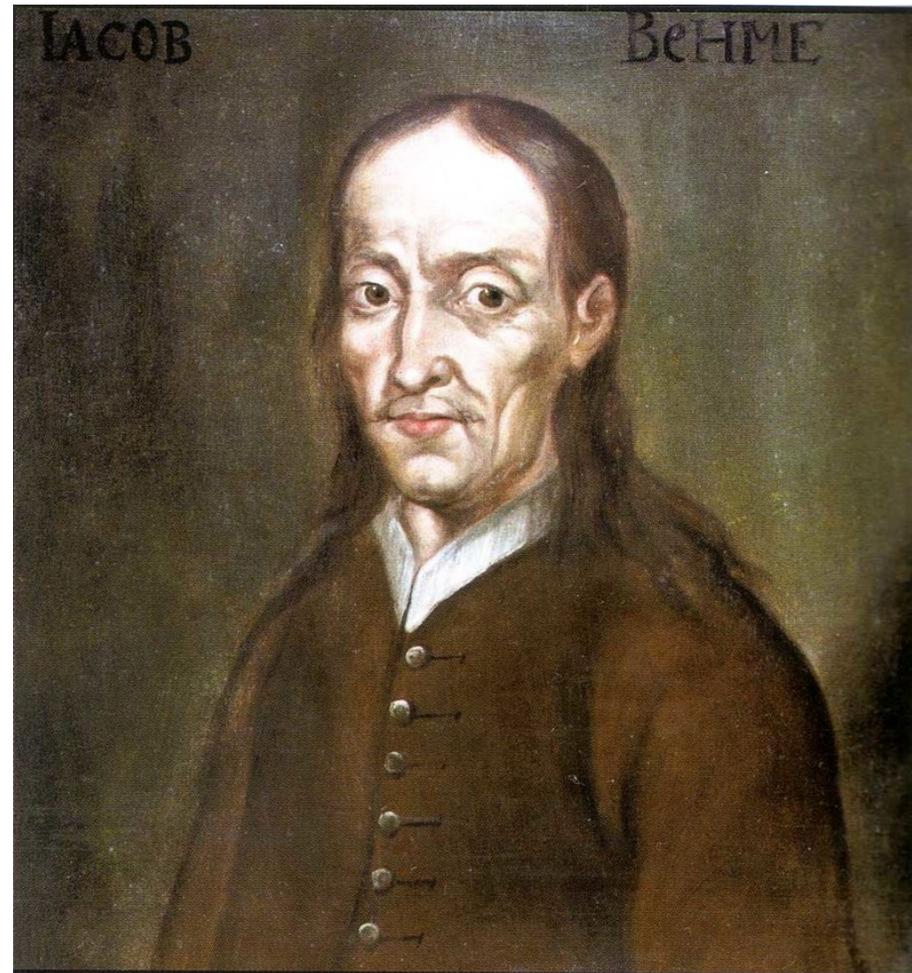
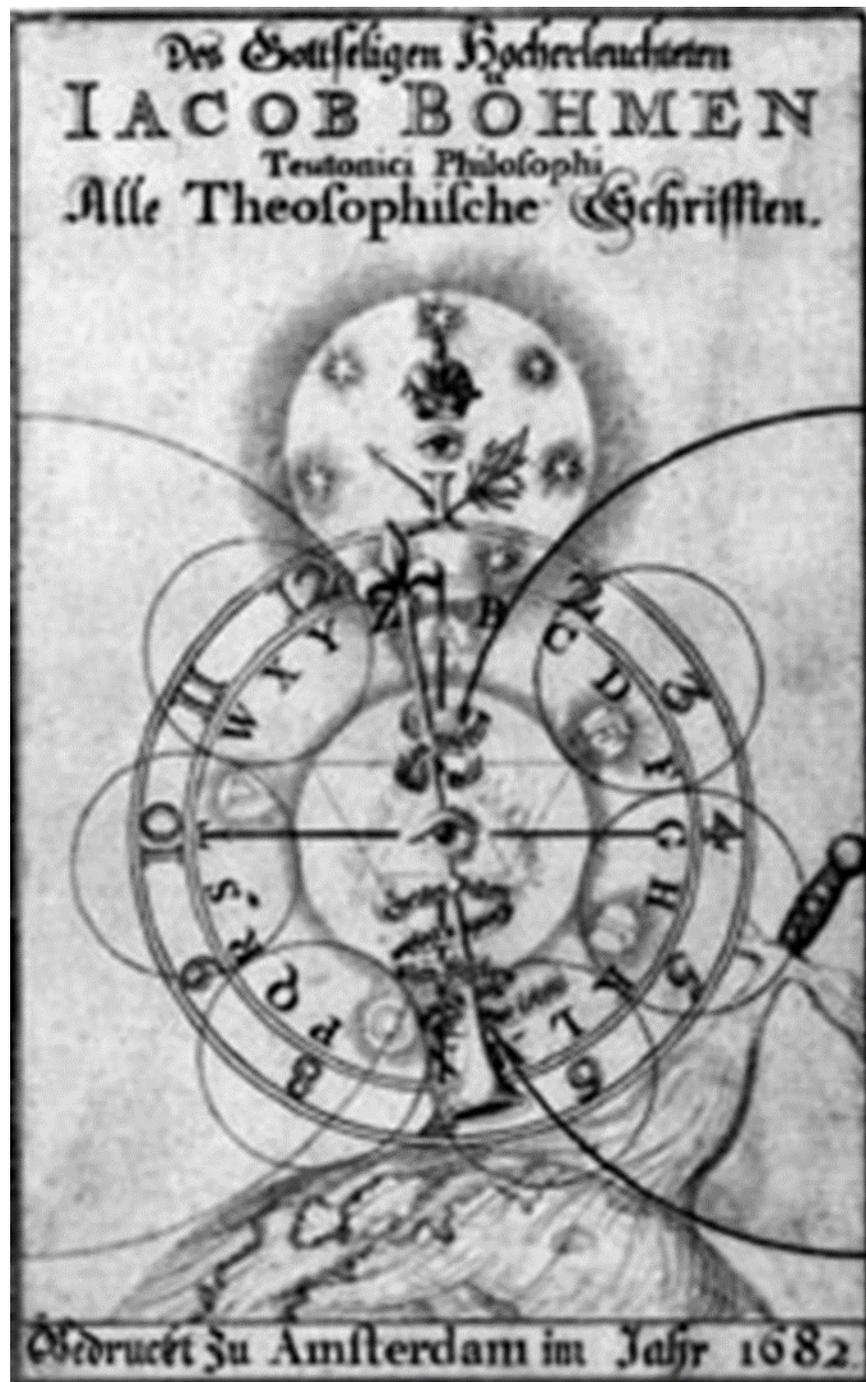
←

# MORGENRÖTE IM AUFGANG

HOMMAGE

À

*Jacob Böfme*



Jacob Böhme

Der Mystiker, Philosoph und christliche Theosoph hatte starke Wirkung auf seine Zeit. Jakob Böhme verbreitete in seinen Schriften neben Naturmystik **einen ausgeprägten Pantheismus**.

Seine kosmologischen Ideen gründen auf der reformierten christlichen Lehre. Aufgrund einer **religiösen Vision** entstand sein Erstlingswerk "***Aurora, oder Morgenröte im Aufgang***".

**Hegel** nannte ihn den "ersten deutschen Philosophen". Seine Schriften wurden außerdem in Frankreich, Holland und England gelesen.

Böhme bezeichnete sich als jemand, der nicht nur die **Aufhebung der Gegensätze zwischen Gut und Böse geschaut**, sondern davon auch **Erkenntnis** erlangt habe.

Weiterhin sei ihm durch die Vision der "**Grund und Ungrund**" der Schöpfung klar geworden...

# Der Ungrund

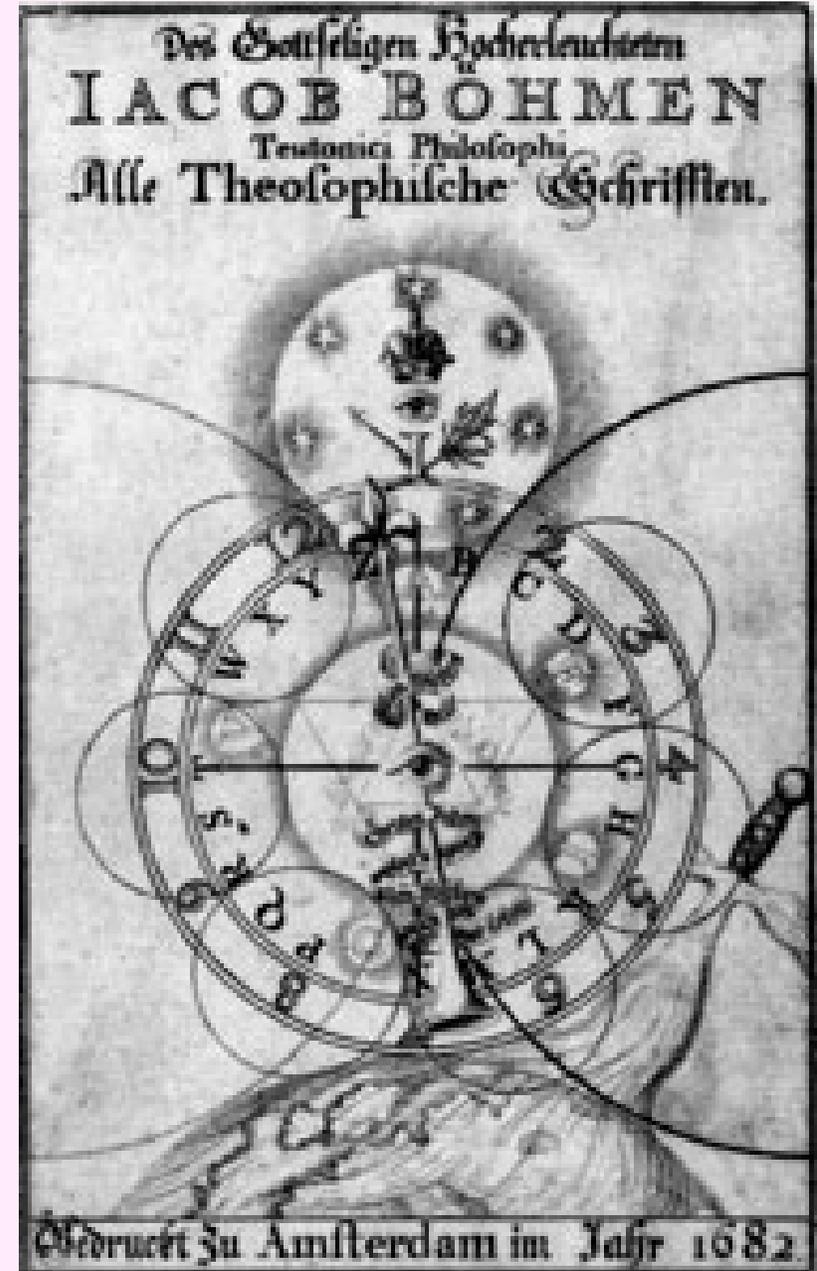
bezeichnet bei Jakob Böhme

den Anfang allen Seins,

die noch nicht in Gegensätze  
aufgespaltene Einheit,

*das in sich unterschiedslose Eine,*

aus dem heraus durch das Aufbrechen des  
universell geltenden Widerspruchs zwischen  
Gut und Böse (positiven und negativen Kräften)  
die Welt gestaltet wird.



Das Urmysterium des Seins besteht nach **Böhme** darin,  
dass das **Nichts** der **Wille** nach **Etwas** ist.

- Die Freiheit, der Wille, ist nicht die Natur.
- **Die Freiheit ist nicht erschaffen.**
- Böhmes Lehre von der **Freiheit im Willen (Thelema)** ist nicht eine psychologische und ethische Lehre von der Willensfreiheit, sondern sie ist **eine metaphysische Lehre vom Urgrund des Seins.**

# Die Philosophia Perennis

die immerwährende Philosophie, oder wie die Inder sagen: ***Sanatana Dharma*** sieht die menschliche Freiheit darin, dass der einzelne Mensch ***durch Erkenntnis seiner inneren Leere und Nichtigkeit***, also dem Eingeständnis seiner **Kreaturhaftigkeit**, zum ***Mitwirkenden*** an der Evolution erwächst.

**Denken ist der Innenbau der Wirklichkeit**, es ist der Natur inhärent.

**GOETHE** hat es treffend so ausgedrückt:

*Das Höchste wäre zu erkennen, dass alles Faktische schon Theorie ist...  
man suche nur nichts hinter den Phänomenen, sie selbst sind die Lehre.*

„Ich glaube, ich hab's jetzt raus, das Bindeglied zwischen Sein und Nichts – aber das hat mich 60 Jahre gekostet.“ (Günther)

# SEIN

„Das Ursein des Seienden ist der Wille, als das ewig wiederkehrende Wollen, der ewigen Wiederkehr des Gleichen.“  
(Martin Heidegger)

# NICHTS

## MULTIPLIKATION

## DIVISION

Das Sein ist der Geburtsort des Denkens, das Nichts aber ist die Heimat des Willens

# Architektonik der bipolaren Fusion

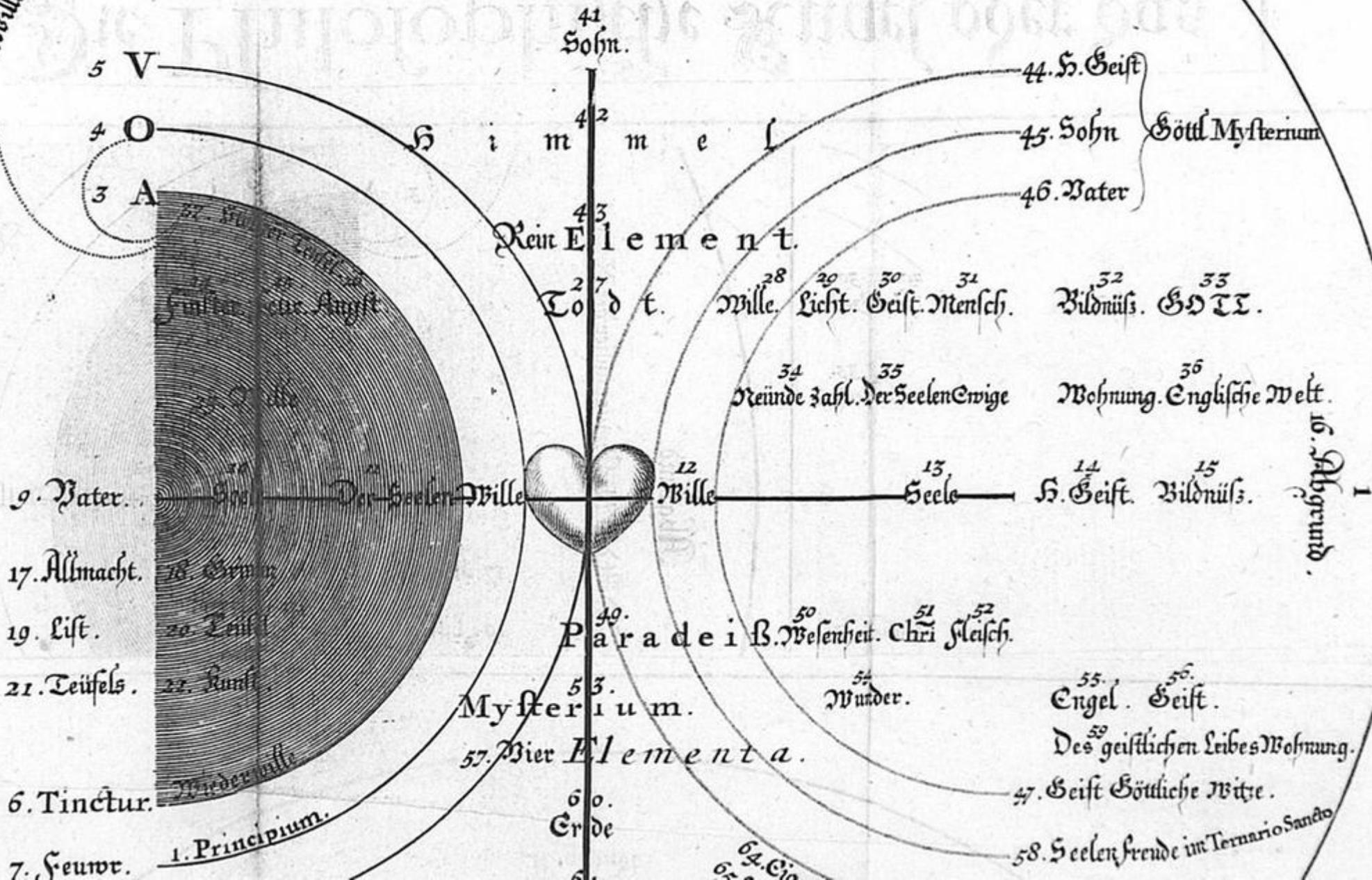


# Das 1<sup>te</sup> Principium. Das 2<sup>te</sup> Principium.

1. Abgrund.

2. Bedeut das Myfterium aufer der Natur.

38. Wille des Teufels



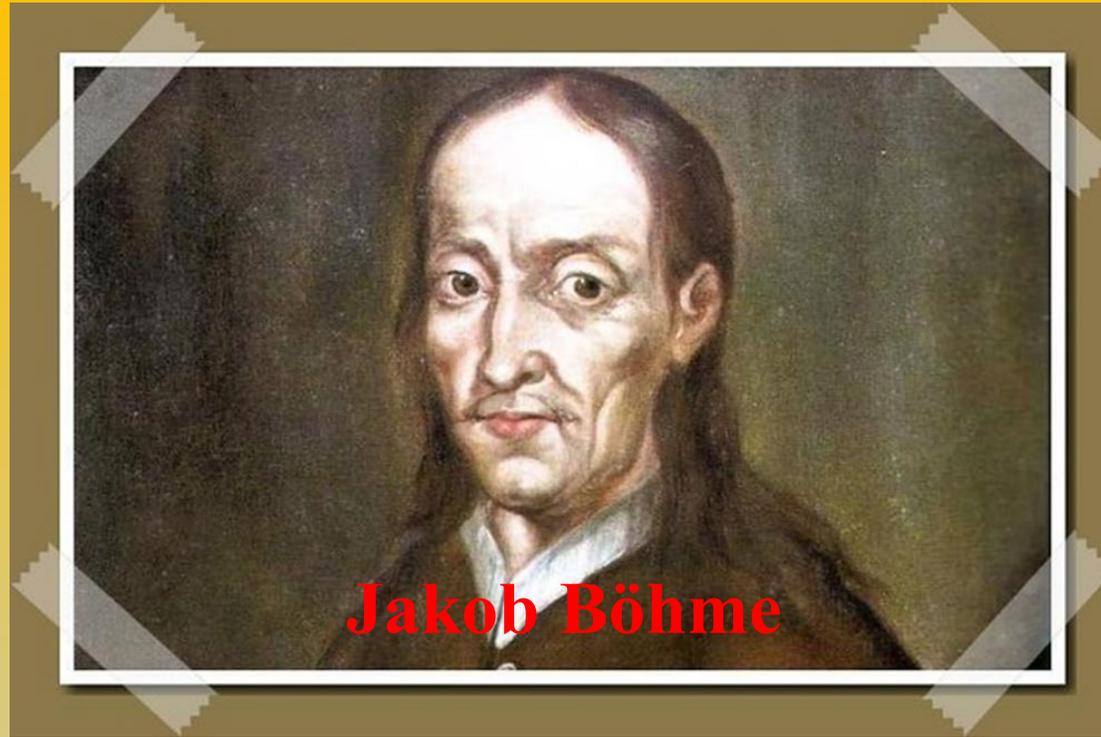
**Hegel** nannte ihn den „*ersten deutschen Philosophen*“, weil er als erster philosophische Werke in deutscher Sprache verfasste.

## ***Böhmes Gedanken kreisen***



- um die pantheistische Gleichsetzung von Natur und Gott,
- um die Ableitung sowohl der Prinzipien des Guten sowie des Bösen in der Natur „als eine ewigwährende Kraft“, welche „die Kreaturen beweglich“ macht (Aurora), aus Gott,
- um den Gedanken, dass der Widerspruch als ein notwendiges Moment in allen Erscheinungen der Wirklichkeit vorhanden sei, freilich ohne Verwendung des Begriffs selbst, und damit um die Dialektik der Qualitäten des „zornigen“ und des liebenden Gottes bei der Erschaffung der Welt,
- um die Bedeutung des weiblichen Prinzips der Weisheit (Sophia) für wirkliche Erkenntnis und
- um die Freiheitsfähigkeit des Menschen, die aus dem inneren Bezug zum Urgrund erwächst.





**Jakob Böhme**

***„Im Wasser lebt der Fisch, die Pflanze in der Erden,  
Der Vogel in der Luft, die Sonn' im Firmament.  
Der Salamander muss im Feur' erhalten werden,  
und Gottes Herz ist Jacob Böhmes Element.“***

*Angelus Silesius (1624-1677, schlesischer Lyriker und Theologe)*



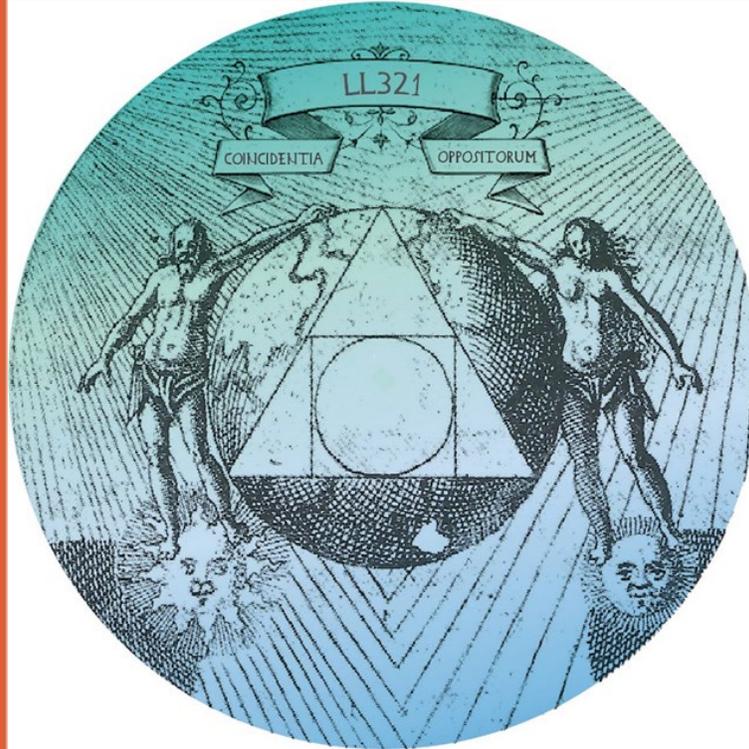
*„Er ist ohne Zweifel  
der umfassendste,  
reichhaltigste und  
mannigfaltigste  
von allen Mystikern.“*

*Friedrich Wilhelm J. Schelling über Jakob Böhme  
(1775–1854, deutscher Philosoph)*

# HEGEL

*and the Hermetic Tradition*

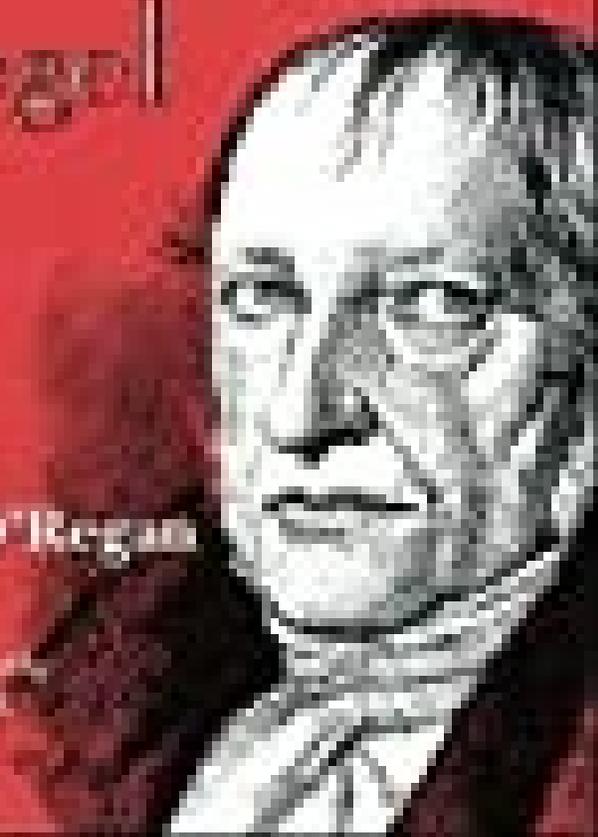
GLENN ALEXANDER MAGEE



# The Heterodox Hegel

Cyril O'Regan

with a foreword by  
LARRY CRAY



- Die **Hermetik** nimmt die ganzheitliche Erfahrung des **Gewahrseins** zum Ausgangspunkt des seelischen Selbstverständnisses, und findet damit den Zusammenhang mit anderen Weltphilosophien.
- **JAKOB BÖHME**, ausgehend von einer Vision in seiner Schusterkugel, erlebte die siebenfältige Struktur des Gemüts. Er entdeckte ohne Kenntnis der indisch-chinesischen Überlieferung die Chakras als Sinnschichten des **Gewahrseins**.

Er unterschied folgende Stufen:

7	Leiblichkeit	}	Reich der Freude	Liebe Zorn
6	Schall und Ton			
5	Licht			
4	Feuer	}	Entscheidung	
3	das Bittere			
2	das Süße	}	Reich des Grimms	
1	das Herbe			

# Rad-Vision

„Dies ist nicht so zu begreifen, dass ich diesen Dingen mächtig genug sei, sondern so viel ich begreifen kann. Denn das Wesen Gottes ist wie ein Rad, da viele Räder ineinander in die Quere, über sich und unter sich gemacht sind und sich immer miteinander umwenden. Zwar sieht man das Rad und wundert sich sehr, und doch kann man es in seiner Umwendung nicht erlernen noch begreifen; sondern je mehr man das Rad ansiehet, desto mehr erlernt man seine Gestalt; und je mehr man lernet, desto größere Lust hat man zum Rade. Denn man siehet immer etwas Wunderbares, und ein Mensch kann sich nicht genug sehen und lernen.“

*(Jakob Böhme, Die Morgenröte im Aufgang · 1634)*

- Die große Uhr ist die Vision des Rades, von der **Merkabavision des Hesekiel** bis zur Aussage des **JAKOB BÖHME**, dass Gott wie ein Rad sei, über das man sich nur wundern könne.
- **DON JUAN bei Castaneda** bezeichnet dieses Anhalten der Zeit des Chronos als *stopping the world*,
- der **Yogasutra des Patanjali** als *citta vritta nirodha*, durch Verlangsamung der Assoziationen kommen diese zur Ruhe und der Mensch ruht in seinem Wesen, in der Freudigkeit des Seins.

**Alle anderen Zustände seien leidvoll.**

- Physikalisch ist das Vakuum, das Nichts der Leere des Raumes, die Voraussetzung des Etwas und der Nachvollzug des **Moments der Schöpfung**.
- **GUSTAV MEYRINK**, schreibt in seinen Erinnerungen, er saß auf einer Bank in Prag an der Moldau. Plötzlich sah er im Himmel eine riesenhafte Uhr, und in diesem Augenblick öffnete sich sein inneres Ohr, und er hörte Stimmen des Jenseits.

- Es gibt aus jüngster Zeit einen **ihm gewidmeten Kinofilm, Radiosendungen** und jährliche **wissenschaftliche Tagungen** und Foren.
- [Jacob Böhme Gesellschaft - Jacob Böhme Homepage \(jacob-boehme.org\)](http://jacob-boehme.org)
- **2020** soll mit der Veröffentlichung einer 30bändigen kritischen Werkausgabe begonnen werden.
- Und **2024**, zum 400. Todestag, eröffnet die **Stadt Görlitz** ein Internationales Jacob-Böhme-Zentrum.



**Jakob Böhme**

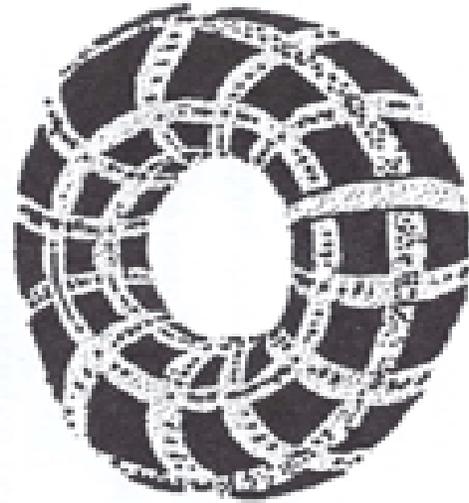
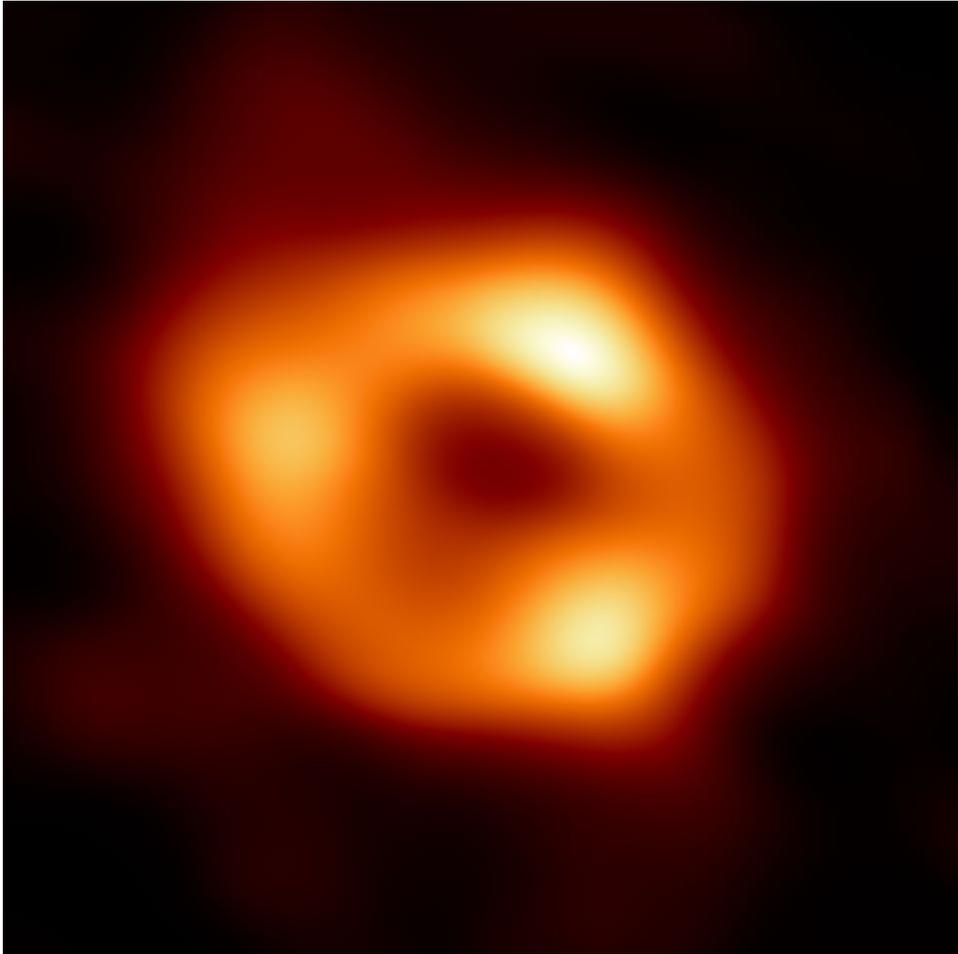
*Wem Ewigkeit ist wie die Zeit  
und Zeit ist wie die Ewigkeit,  
der ist befreit von allem Streit.*



JACOB BOEHME

geboren 1633  
gestorben 1682  
am 17. November  
off. Joh. 3. 5.

# *Morgenröte im Aufgang*



*Danke für die  
Aufmerksamkeit*



[www.klopf.at](http://www.klopf.at)

